



Machen Sie es Fahrrad-Dieben schwer!

Newsletter Nr. 2/2020

Köln, 6. Mai 2020

„Rauf auf's Rad“ – für mehr Umweltbewusstsein, Gesundheit durch Bewegung und höhere Lebensqualität.

Doch Achtung: Der Trend geht immer mehr zu hochwertigen Fahrrädern, z.B. Urban Bikes, Trekkingrädern, E-Bikes, Pedelecs oder Lastenfahrrädern und der Anschaffungswert liegt nicht selten bei mehr als 3.000 Euro. Auch Diebe lieben teure Fahrräder etc. Machen Sie es Fahrraddieben schwer und beachten Sie diese Tipps:

Anschließen, nicht nur abschließen:

Sichern Sie Ihr Fahrrad mit einem zertifizierten Schloss gegen Wegfahren und Wegtragen, indem Sie möglichst den Fahrradrahmen an einen fest im Boden verankerten Gegenstand anschließen.

Geeignete Schlösser verwenden:

Achten Sie auf Qualität! Scheuen Sie nicht die Ausgaben für die Sicherung Ihres Fahrrades, denn bereits mit Schlössern ab 30 Euro (Sicherheitsklasse A+) machen Sie es Dieben schwer. Rechnen Sie mit circa 10 Prozent des Fahrradpreises für den Kauf eines Schlosses.

Akku raus bei E-Bikes und Pedelecs:

Entfernen Sie bei E-Bikes und Pedelecs den Akku nach dem Abstellen des Fahrzeugs und nehmen Sie diesen mit – so sinkt die Attraktivität als Diebesgut.

Mit GPS-Sendern ausrüsten:

Durch die Ausrüstung von Fahrrädern mit GPS-Sendern lässt sich bei einem Diebstahl ggf. der Standort übers Mobiltelefon erkennen und möglicherweise auch der Täter ermitteln. Im Fachhandel oder im Internet erhalten Sie entsprechende Informationen zu Anbietern und Möglichkeiten.

Fahrradpass einrichten:

Alle wichtigen Informationen zu Ihrem Fahrrad (z. B. Rahmennummer, Farbe, Besonderheiten) sollten in einem Fahrradpass notiert werden. Den Fahrradpass gibt es als Printversion, aber auch als kostenlose App für iPhones sowie Android-Smartphones.

Codierung:

Nutzen Sie die Möglichkeit der Codierung: Der ADFC, einige Versicherungen oder Vereine bieten bei Vorlage eines Eigentumsnachweises eine Codierung an.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage
<https://koeln.polizei.nrw/kriminalpraevention> oder unter der 0221 229-8655.

Ihre Polizei Köln